



JAHRESBERICHT 2018

Centrum für Blutgerinnungsstörungen und Transfusionsmedizin

INHALT

- Grußwort
- Neues aus der CBT Gruppe
- Spezialpraxis für Seltene Erkrankungen
- Neues aus dem Labor
- Molekulare Diagnostik
- Qualitätsmanagement
- Datenschutz-Grundverordnung
- Neueinstellungen und Personalsuche
- Weiterbildungsbefugnis und Fortbildungen
- Kommunikation
- Berufspolitisches Engagement

„Die Zeit ist unendlich lang und
ein jeder Tag ein Gefäß,
in das sich sehr viel eingießen läßt,
wenn man es wirklich ausfüllen will.“

Johann Wolfgang von Goethe

GRUSSWORT



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde des CBT.

Kaum sind wir in das Jahr 2019 gestartet, können wir schon wieder auf eine unendlich schnell vergangene Zeit voller ausgefüllter Tage und vieler erbrachter Leistungen zurückblicken. Es war dank des Engagements der Menschen innerhalb des CBT sowie in dessen Umfeld wieder ein erfolgreiches Jahr für das Unternehmen, über dessen Verlauf ich Sie hier in Kürze informieren möchte.

Der Schwerpunkt der CBT Gruppe liegt auf dem interdisziplinären zusammenführen ärztlicher, labormedizinischer und naturwissenschaftlicher Potenziale. Während momentan hauptsächlich diagnostische Leistungen im Vordergrund stehen, sollen auf dieser Basis in Zukunft zunehmend therapeutische Konzepte mit aufgenommen werden. Exzellenz und Expertise sind dabei keine zu erreichenden Punkte, sondern ein stetig zu beschreitender Weg. Dieser erstreckt sich gleichermaßen über alle zwischenmenschlichen wie auch technischen Aspekte unserer Arbeit und muss gemeinsam beschritten werden. Dies wäre ohne eine Mitarbeitergemeinschaft, die sich diesen Zielen verschrieben hat, nicht möglich und es freut mich, täglich diesen Weg mit dieser Gemeinschaft zusammen gehen zu können.

Den Bedürfnissen unserer Patienten, Zuweiser und Mitarbeiter bestmöglich gerecht zu werden ist unser oberstes Ziel. Vorletztes Jahr haben wir diesbezüglich viel Energie in die Akkreditierung unseres Labors investiert, die 2018 in allen Bereichen erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Um im Sinne des Weges weiterzugehen, haben wir dieses Jahr Umfragen zu Effizienz und Zufriedenheit bei unseren Patienten, Einweisern und Mitarbeitern durchgeführt. Die rege Beteiligung erfreut uns dabei ebenso wie die Chance, an den Ergebnissen weiter zu wachsen und uns verbessern zu können.

Im Zentrum unserer Arbeit steht der Mensch in seinem gesamten Wesen und nicht einfach ein fehlerhafter Organismus. Die Gesundheit des Menschen wie auch gesundheitspolitische Fragen in Bezug auf eine angemessene Patientenversorgung oder die Digitalisierung der Medizin müssen ganzheitlich und fachübergreifend behandelt werden, um zeitgemäße und nachhaltige Lösungen zu finden. Die dafür nötige Offenheit möchte ich mit meiner Tätigkeit im CBT durch mein berufspolitisches Engagement fördern, aber auch fordern.

PD Dr. Johannes Kruppenbacher

NEUES AUS DER CBT GRUPPE

Die CBT Gruppe besteht aus medizinischen Versorgungszentren mit Standorten in Bonn, Düsseldorf und Dortmund, einem angegliederten akkreditierten Labor sowie dem Blutdepot Rheinland. Alle Arztpraxen haben ihren Schwerpunkt in der Erkennung und Behandlung des Blutgerinnungssystems. Ab 2019 wird sich zudem das erste hausärztliche MVZ unter dem Dach der CBT Gruppe befinden.

In der diesbezüglichen Erweiterung des Unternehmens sehen wir gleichermaßen einen Ausdruck der Qualität unserer Arbeit und unseres Konzeptes, das analytische Diagnostik mit der medizinischen Behandlung vereint, als auch eine gesellschaftliche Notwendigkeit um die hausärztliche Versorgung in Zeiten eines zunehmenden Ärztemangels zu gewährleisten. Der Ausbau unseres internen und externen Kompetenznetzwerkes ist die Basis für wirtschaftliche Stabilität und darauf basierender Handlungsfähigkeit unseres Gesundheitsbetriebs in Zeiten ständiger Veränderungen des Gesundheitswesens und zunehmender Präsenz wirtschaftlicher Einflüsse.

Mit diesem Ziel haben wir den Aufbau eines Zusammenschlusses von Allgemeinarztpraxen begonnen, bei dem die

Organisationsstrukturen für die ärztliche Tätigkeit von den administrativen Aufgaben sowie der wirtschaftlichen Gesellschafterstruktur getrennt werden. Sämtliche Strukturen verbleiben dabei im Besitz und Einfluss der Ärzte. Dies sind sowohl Vertragsärzte wie auch angestellte Ärzte, die ihre Tätigkeiten in der ambulanten Versorgung verrichten.

Die Entwicklung dieses Modells soll die Attraktivität der ambulanten Tätigkeit für Ärzte wieder erhöhen und zudem Kapitalgesellschaften daran hindern, Erträge aus unserem Krankenversicherungssystem für ihre Kapitalrendite abzuziehen zu können. Diese Erträge sind für eine Vergütung der Ärzte vorgesehen, sie stehen uns Ärzten zu und dürfen nicht primär zur Gewinnbeteiligung von Finanzinvestoren dienen.

Hierzu wurden 2018 die ersten Verhandlungen geführt und Verträge geschlossen, wodurch das „Zusammenschluss-Projekt“ mit den ersten Praxen zum 1.1.2019 beginnen konnte.

Mai	Beginn des Umbaus und der Vergrößerung unserer Praxisräume in Dortmund von 80qm auf 240qm durch die Anmietung neuer Räumlichkeiten. Ab Februar 2019 besteht nun die Möglichkeit in drei Arztzimmern den ansteigenden Terminanfragen gerecht zu werden. Auf der ebenfalls erweiterten Laborfläche werden zudem spezielle hämostaseologische Laborparameter etabliert, um zeitkritische Parameter sofort bestimmen zu können.
Juli	Praxiserwerb Gemeinschaftspraxis Dr. med. Franz Roegele, Dr. med. Rolf K. Schmitz, Dr. med. Maria Elisabeth Nauck in Witterschlick
	Gründung CBT AHV MVZ GmbH Zweck der Gesellschaft; Gründung und Betreibung von hausärztlichen MVZ
November	Zulassung von Herrn PD Dr. med. Hans-Ake Fabricius Arzt für Labor Medizin (Nachbesetzung des Angestellten- sitzes) im MVZ Dortmund zum 1.1.2019
	Zulassung von Herrn Dr. med. Klaus Morgenschweis Arzt für Transfusionsmedizin im MVZ Dortmund zum 1.1.2019
	Genehmigung der Zweigpraxis CBT Düsseldorf zum 1.1.2019
	Zulassungsausschuss genehmigt die Anstellung von Herrn Dr. (PhD) Ludwig Roeckl und Frau Dr. med. Anika Worrying im CBT Düsseldorf
Dezember	Zulassung des „MVZ für Allgemeinmedizin“ in Witterschlick zum 1.1.2019

SPEZIALPRAXIS FÜR SELTENE ERKRANKUNGEN

Auf der Grundlage einer mehrjährigen Kooperation mit Herrn Dr. Martin Mücke ist ein Zentrum mit mehreren Facharzt-disziplinen unter dem Dach des CBT in Planung.

PD Dr. Mücke ist Fach- und Prüfartz mit den Spezialbereichen Allgemeinmedizin, Seltene Erkrankungen, Palliativmedizin, Schmerztherapie und auch ein international anerkannter Arzt für die Behandlung von Mastzell-Erkrankungen.

Das Mastzellaktivierungssyndrom (MCAS) ist eine seltene Erkrankung mit unterschiedlichsten Symptomen. Patienten mit entsprechenden Beschwerden haben einen langen Leidensweg hinter sich, da Ursachen oft nicht erkannt werden und die Diagnosestellung schwierig ist.

Seit Mitte des Jahres 2015 besteht eine Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik Bonn für die Behandlung von Patienten mit Mastzellerkrankung im CBT. Seit 2017 können sie montags und dienstags erweiterte Sprechstunden im CBT Bonn besuchen.

Ab Januar 2019 wird Dr. Mücke in Kooperation mit dem CBT eine hausärztliche Praxis mit den Schwerpunkten Diagnostik seltener Erkrankungen sowie Patienten ohne Diagnose (PoD) in der Bonner Innenstadt betreiben.

Weitere Projekte, die durch PD Dr. Kruppenbacher sowie Mitarbeiter des CBT im letzten Jahr vorangetrieben und unterstützt wurden, sind:

- neue Organisationsstrukturen für die ambulante ärztliche Versorgung
- Zentrale Notdienstpraxis in Bonn
- Vertragsverhandlungen zum Erwerb weiterer Hausarztpraxen zur Sicherung der ärztlichen Versorgung

NEUES AUS DEM LABOR

Eine weitere Zielsetzung des CBT Bonn ist eine **lokale** Versorgung der Patienten mit der gesamten Palette laborärztlicher Leistungen.

Proben sollen nicht über hunderte Kilometer verschickt werden und von Konzernen oder konzernartigen Laborinstituten untersucht werden. Wir bieten Patienten und Kollegen in Bonn von der Blutentnahme bis zur Patientenberatung alle ärztlichen Leistungen der Labormedizin an. Dies führt zu einer erheblichen Verbesserung der Patientenbetreuung.

In unserem akkreditierten Labor legen langjährige Erfahrung und modernste standardisierte Analysetechniken den Grundstein für die hochwertige Bestimmung der Laborparameter und einen qualitativ aussagekräftigen Befund. Unsere Laborleistungen sind essenzieller Teil des CBT-Konzeptes einer sprechenden Labormedizin und werden darüber hinaus von über 1400 Ärzten sowie anderen Gesundheitsunternehmen in Anspruch genommen. Ein umfangreiches von uns etabliertes Qualitätsmanagementsystem stellt den hohen Qualitätsstandard der Untersuchungen im CBT sicher.

Neben unseren seit über 30 Jahren bestehenden Tätigkeitsfeldern der Blutgerinnungsstörungen und Transfusionsmedizin sind seit mehreren Jahren der Ausbau unserer Molekularen Diagnostik, der Klinischen Chemie, Endokrinologie und Onkologie unter dem Dach des CBT wichtige Bestandteile unseres Unternehmenswachstums. In all diesen Bereichen konnten wir auch im letzten Jahr unser Leistungsspektrum zunehmend ausbauen, neue Einsender gewinnen und durch weitere Kooperationen unser Kompetenznetzwerk sowohl fortentwickeln als auch festigen.

März	Im Zuge der Ende 2017 gegründeten privatärztlichen Laborgemeinschaft CBT-ENDO und der Kooperation mit Herrn PD Dr. med. Berg, ärztlicher Direktor des evangelischen Krankenhauses Mettmann und Facharzt für Endokrinologie, wurde ein weiteres Cobas e411-Gerät der Firma Roche angeschafft und das Parameterspektrum im Bereich der Endokrinologie und Klinischen Chemie vervollständigt.
Mai-Dezember	Etablierung und Einführung eines zweiten Order-Entry-Systems, welches externen Einsendern ermöglicht, ihre Laboranforderungen elektronisch zu übermitteln. Zudem wurde ein Scan-System zur automatischen Erfassung von Patienten-Stammdaten von gedruckten Überweisungsscheinen erfolgreich etabliert. Beide Systeme werden in Zukunft grundlegend für eine höhere Effizienz bei der Probenaufnahme externer Einsender sein.
Juni	Erweiterung der Gerinnungsparameter durch C1-Esterase-Aktivität und Edoxaban-Spiegel.
August	Kooperation mit dem Onkologikum Frankfurt am Main. Herr Prof. Dr. Hölzer und Frau PD. Dr. Böhme behandeln dort ihre Patienten in neuen Räumlichkeiten. Der taggleiche Probentransport aus Frankfurt in das Labor des CBT ist ein wichtiger Bestandteil dieser Kooperation, um die sensiblen Proben zeitnah im Labor analysieren zu können.
September	Kooperation mit der Praxis für Hormone und Stoffwechsel in Lübeck. Herr Prof. Dr. Müller-Esch behandelt dort in seiner Sprechstunde Patienten mit endokrinologischen Fragestellungen. Sowohl die Kooperation mit dem Onkologikum Frankfurt, als auch die Praxis für Hormone und Stoffwechsel Lübeck resultieren aus einer Zusammenarbeit mit der AENDUM GmbH Hamburg
Dezember	Anschaffung eines Navios Durchflussszytometers (Firma Beckman Coulter) zur Durchführung von durchflussszytometrischen Untersuchungen mit bis zu gleichzeitig zwölf unterschiedlichen Signalen. Zukünftig werden mit dem Navios hämatologische, aber auch spezielle hämostaseologische Laboranforderungen im CBT angeboten.

MOLEKULARE DIAGNOSTIK

Die Aufgabe der Molekularen Diagnostik ist es, die der jeweiligen Erkrankung zugrunde liegende genetische Veränderung zu diagnostizieren, zu interpretieren und in einen Gesamtzusammenhang mit dem vorliegenden Krankheitsbild zu setzen.

Hierbei liegt das Hauptaugenmerk auf der Analyse der Gene gerinnungsspezifischer Faktoren und Kofaktoren und auf der Diagnostik monogener Diabetes Mellitus Formen (MODYs).

Darüber hinaus sind wir spezialisiert auf Fragestellungen der personalisierten Medizin im Bereich der Pharmakotherapie.

Das letzte Jahr war diesbezüglich geprägt durch einen sowohl technischen, als auch personellen Ausbau unserer Molekularen Diagnostik.

Februar	Einführung neuer Software zur Analyse von Sequenzier-Rohdaten zur Optimierung der Sanger-Analyse und zur Vorbereitung auf die neue Technologie NGS (Next Generation Sequencing)
Februar–Oktober	Frau Deena Kolhof fertigt Ihre Bachelor-Arbeit „Moderne labortechnische Verfahren zur von-Willebrand-Diagnostik: Genetik und Multimeranalyse“ für den Bachelor of Science (B.Sc.) im Studiengang Biologie der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, in der Molekularen Diagnostik an und schließt diese im Oktober erfolgreich ab
Mai	Etablierung neuer Parameter zur Molekularen Diagnostik von Monogenen Diabetesformen (MODYs)
Juni	Einführung und Etablierung der neuen Technologie NGS bis November/Dezember 2018

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die Qualität unserer Arbeit zeichnet die CBT Gruppe als Unternehmen aus. Die stetige Arbeit unseres Qualitätsmanagements sorgt dafür, dass wir diesem Anspruch in allen Bereichen des Unternehmens gerecht werden können. Das Jahr 2017 war in diesem Sinne durch den Akkreditierungsprozess der Deutschen Akkreditierungsstelle DAkkS geprägt. Für den erfolgreichen Abschluss dieses Prozesses, die Zertifizierung unseres Labors (DIN En ISO 15189) sowie für die damit verbundenen Leistungen, möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken.

Diesjährige Schwerpunkte bildeten Umfragen bei unseren Patienten, Einsendern und Mitarbeitern, sowie die Maßnahmen zur Erfüllung der neuen EU Datenschutzverordnung DS GVO.

Wir sind stolz auf die Ergebnisse dieser Umfragen, die rege Beteiligung und die darin zum Ausdruck kommende Qualität unserer Arbeit. Die Ergebnisse werden ab Mitte des Quartals ausführlich auf unserer Homepage veröffentlicht.

Februar/März	Zuweiser-Befragung
März	Andrea Kesternich verlässt die Abteilung QM, ihre Nachfolge tritt Claudia Hilt an
Juli	Patientenbefragung in Bonn (abgeschlossen)
August	Erhalt der Akkreditierungsurkunde der DAkkS
September	Patientenbefragung in Dortmund (läuft noch)
Oktober	Mitarbeiterumfrage zur Unternehmenskultur

DATENSCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG

Die am 25.5.2018 in Kraft getretene Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) ist eine Verordnung der Europäischen Union, mit der die Regeln zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch private Unternehmen und öffentliche Stellen EU-weit vereinheitlicht werden. Dadurch soll einerseits der Schutz personenbezogener Daten innerhalb der Euro-

päischen Union sichergestellt, und auch andererseits der freie Datenverkehr innerhalb des Europäischen Binnenmarktes gewährleistet werden. Für die Erfüllung der neuen Richtlinien wurden im CBT die folgenden Maßnahmen durchgeführt:

Erstellung von:

- Auftragsdatenverarbeitungsverträgen
- Formularen zur Information der Patienten
- Darstellung der technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs)
- Verfahrensverzeichnis
- SOP zu Patientenrechten
- SOP zur Vorgehensweise bei einer Verletzung schutzwürdiger Daten
- Entwurf eines Datenschutzhandbuchs

Hausinterne Datenschutzbildung der Mitarbeiter durch unsere Datenschutzbeauftragte Daniela Sieling.

NEUEINSTELLUNGEN

Wie schon im letzten Jahr können wir uns über die Erweiterung des CBT-Teams durch neue bestqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen.

Januar	Kantharupan Balasubramaniam Arzt für Transfusionsmedizin; Hämostaseologie. Weiterbildungsassistent für Laboratoriumsmedizin
März	Pia Klöckner (Molekulare Diagnostik) Janina Conrad (Ambulanz)
April	Julia Fragoglou (Ambulanz) Kristina Breitbach (Labor)
Mai	Alexandra Schmitt (Labor)
Juli	Dr. med. Anika Worring Ärztin für Allgemeinmedizin Weiterbildungsassistentin für Hämostaseologie
August	Kristine Baas (Marketing/Grafik-Design) Julia Luschnath (Ambulanz Dortmund)
Oktober	Bianca Haraska (Labor) Dr. Ludwig Röckl Arzt für Innere Medizin und Diabetologie
November	Dr. med. Volker Heisig Arzt für Labormedizin (Dortmund)
Januar 2019	Johanna Potthoff (Labor, Dortmund) Dr. med. Volker Heisig Arzt für Laboratoriumsmedizin (Bonn und Dortmund) PD Dr. med. Hans-Ake Fabricius Arzt für Laboratoriumsmedizin (Bonn und Dortmund)

UND PERSONALSUCHE

Auch in diesem Jahr sind wir in unserem Praxisbetrieb, Labor und der Molekularen Diagnostik immer auf der Suche nach neuen kompetenten Fachkräften, die unser Team bereichern sollen. Wir freuen uns stets über Initiativbewerbungen.

Wir suchen:

Fachärztin/Facharzt für Laboratoriumsmedizin für unsere weiteren Standorte in NRW sowie Ärztinnen und Ärzte für Allgemeinmedizin

Wir bieten: klinisch konzeptionelle Labormedizin, Möglichkeit zur Beteiligung
Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung (per Post oder Mail) an Frau Walter, Assistenz der Geschäftsführung

a.walter@cbtmed.de

MTLA (w/m), die unser Laborteam in den Tätigkeitsfeldern Hämatologie und Autoimmundiagnostik unterstützen möchten können, ihre Bewerbung per Mail senden an

p.westhofen@cbtmed.de

BTA/CTA (w/m), die unser Team in der Molekularen Diagnostik unterstützen möchten, senden ihre Bewerbung bitte an

m.hass@cbtmed.de

MFA (w/m) die unser Team unterstützen möchten, senden ihre Bewerbung bitte an

m.armbruster@cbtmed.de

WEITERBILDUNGSBEFUGNIS UND FORTBILDUNGEN

Das CBT ist Weiterbildungsstätte und besitzt die Zulassung als Weiterbildungsstätte für die Zusatz-Weiterbildung „Hämostaseologie“, die Zulassung als Weiterbildungsstätte für den Facharzt „Allgemeinmedizin“ sowie die Zulassung als Weiterbildungsstätte für den Facharzt „Laboratoriumsmedizin“. Das CBT hat für diese Fächer zudem Ärzte, die zur Weiterbildung ermächtigt sind.

Die Befugnisse zur Weiterbildung für die Zusatz-Weiterbildung „Hämostaseologie“, zur Weiterbildung für den Facharzt „Allgemeinmedizin“ und zur Weiterbildung für den Facharzt „Laboratoriumsmedizin“ liegen vor.

Außerdem bieten wir seit über 10 Jahren in unserer „Seminarreihe Hämostaseologie“ Fortbildungen zu spezifischen Aspekten aus dem Themenkreis der Hämostaseologie an.

In diesem Rahmen fand 2018 für die Fachbereiche Innere Medizin, Kardiologie und Allgemeinmedizin das Seminar „Direkte orale Antikoagulantien (DOAKs): Warum brauchen wir ständig Updates?“ statt.

Wir freuen uns in diesem Rahmen nochmals auf die nächste Veranstaltung mit Themen zu Hämostaseologie, Endokrinologie und Diabetologie am 13.2.2019 im Hotel Intercontinental in Düsseldorf aufmerksam zu machen. Dazu werden Prof. Dr. Werner Scherbaum, Dr. med. Holger Seidel und PD Dr. med. Christian Berg referieren.

Sollten sie Interesse oder Fragen zu spezifischen Aspekten aus dem Themenkreis der Hämostaseologie für Ihren Fachbereich haben, besteht die Möglichkeit, hierzu ein Experten-Seminar zu konzipieren. Gerne bieten wir Ihnen auch Fortbildungen im eigenen Haus an. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns über Ihr Interesse.

s.kayser@cbtmed.de

KOMMUNIKATION

Neben der Förderung des rein fachlichen Austauschs versteht die CBT Gruppe als Gesundheitsbetrieb ihr Engagement als aktiv gelebte Bürgerschaft. Diese umfasst sowohl die Fürsorge für unsere Patienten, unseres unternehmerische Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern, Kooperationspartnern und der Gesellschaft, als auch die Förderung von Kunst und Kultur.

Die im November erschienene 1. Ausgabe unsere Unternehmensmagazins *Gesundheit, Gesellschaft und Kultur* richtet sich in diesem Sinne gleichermaßen an Ärzte und Patienten. Es möchte Sie über aktuelle Fragen zu Ihrer Gesundheit und Entwicklungen im Gesundheitssystem informieren, sowie Ihnen durch ein CBT lanciertes Kunstprojekt verschiedene Perspektiven auf gesellschaftliche Phänomene eröffnen.

Die im Frühjahr 2019 erscheinende nächste Ausgabe wird sich mit dem Schwerpunkt Seltene Erkrankungen befassen.

Für Fragen, Vorschläge zu Themenbereichen oder Feedback jeder Art stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung und bedanken uns für Ihr Interesse.

Das CBT veranstaltet im Januar ein Vortragsabend mit dem Psychiater, Psychotherapeuten und Bestseller Autor Dr. Manfred Lütz.

a.koerner@cbtmed.de

BERUFSPOLITISCHES ENGAGEMENT

PD Dr. Kruppenbacher ist in verschiedenen Berufsverbänden und berufspolitischen Organisationen engagiert. Er ist Vorsitzender des Bonner Ärzte-Vereins (BÄV), Mitglied der Vertreterversammlung der KVNo, Mitglied in der Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein in Düsseldorf und stellvertretender Vorsitzender der Ärztekammer Nordrhein, Kreisstelle Bonn. Sowohl in der Kammer, wie auch der KV Nordrhein ist er in verschiedenen Ausschüssen tätig.

Als Arzt der sich neben seinem medizinischen Expertentum auch mit berufspoli-

tischen Themen befasst, möchte er seine Erfahrung einbringen und bei wichtigen Entscheidungen zur ärztlichen Versorgung in der Zukunft aktiv mitwirken. Zudem bildet diese Vernetzung zu Entscheidungsgremien eine Basis für wirtschaftliche Stabilität in Zeiten ständiger Veränderungen des Gesundheitswesens.

Über das gesamte Jahr 2018 nahm er in diesem Rahmen an Organisationsgremien zur Neustrukturierung der Notfallambulanz in Bonn teil.

März	Benennung als Mitglied des „Ärztlichen Beirates der Ärztekammer Nordrhein zur Begleitung des Aufbaus einer Telematik-Infrastruktur für das Gesundheitswesen in NRW“
April	Benennung als Mitglied der Arbeitsgruppe „Weiterentwicklung Labor“ bei der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) in Berlin
Mai	Teilnahme als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein am Deutschen Ärztetag in Erfurt
November	50-jährige Jubiläumsfeier Bonner Ärzte-Verein e.V.

Bonn, Januar 2019

klinisch konzeptionelle Labormedizin, Labor für Alle, regional, alle labormedizinische Untersuchungen, lokal, Beratung von Patienten, CBT, Labor für Alle, regional, **alle labormedizinische Untersuchungen**, lokal, Beratung von Patienten, CBT, Labor für Alle, klinisch konzeptionelle Labormedizin, regional, alle labormedizinische Untersuchungen, lokal, Beratung von Patienten, CBT, **Labor für Alle**, klinisch konzeptionelle Labormedizin, regional, alle labormedizinische Untersuchungen, lokal, Beratung von Patienten, **regional**, CBT, Labor für Alle, klinisch konzeptionelle Labormedizin, regional, alle labormedizinische Untersuchungen, **Beratung von Patienten**, CBT, Labor für Alle, klinisch konzeptionelle Labormedizin, regional, alle labormedizinische Untersuchungen, **lokal**, Beratung von Patienten, CBT, Labor für Alle, klinisch konzeptionelle Labormedizin, regional, alle labormedizinische Untersuchungen, lokal, Beratung von Patienten, **CBT**